

16. Sonntag nach Trinitatis – Der starke Trost

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

der Himmel und Erde gemacht hat.

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2.Timotheus 1,10

**Lied 155 Herr Jesu Christ, dich zu uns wend
452 Er weckt mich alle Morgen**

Psalm

Die Gerechten aber freuen sich und sind fröhlich vor Gott und freuen sich von Herzen.

Singt Gott, lobsinget seinem Namen!

**Macht Bahn dem, der durch die Wüste einherfährt;
er heißt HERR. Freuet euch vor ihm!**

Ein Vater der Waisen und ein Helfer der Witwen ist Gott in seiner heiligen Wohnung,

ein Gott, der die Einsamen nach Hause bringt,

der die Gefangenen herausführt,

dass es ihnen wohlgehe;

aber die Abtrünnigen läßt er bleiben in dürrer Lande.

**Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf,
aber er hilft uns auch.**

Wir haben einen Gott, der da hilft,

und den HERRN, der vom Tode errettet. aus Psalm 68

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.**

Lesung (mit Auslegung)

Lied

**1. O Tod, wo ist dein Stachel
nun? Wo ist dein Sieg, o Hölle?
Was kann uns jetzt der Teufel
tun, wie grausam er sich stelle?
Gott sei gedankt, der uns den
Sieg so herrlich hat nach diesem
Krieg durch Jesus Christ
gegeben!**

**6. Wer täglich hier durch wahre Reu
mit Christus auferstehet,
ist dort vom andern Tode frei,
derselb ihn nicht angehet.
Genommen ist dem Tod die Macht,
Unschuld und Leben wiederbracht
und unvergänglich Wesen. EG 113**

Gebet

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**1. Gott des Himmels und der Erden, der es Tag und Nacht lässt werden,
Sonn und Mond uns scheinen heißt, dessen starke Hand die Welt,
und was drinnen ist erhält:**

**5. Führe mich, o Herr, und leite meinen Gang nach deinem Wort;
sei und bleibe du auch heute mein Beschützer und mein Hort.
Nirgends als von dir allein kann ich recht bewahrt sein.**

**6. Meinen Leib und meine Seele samt den Sinnen und Verstand,
großer Gott, ich dir befehle unter deine starke Hand.
Herr, mein Schild, mein Ehr und Ruhm, nimm mich auf, dein Eigentum.**

**7. Deinen Engel zu mir sende, der des bösen Feindes Macht,
List und Anschlag von mir wende und mich halt in guter Acht,
der auch endlich mich zur Ruh trage nach dem Himmel zu**

**Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.**

**Lied(strophe) 115 Jesus lebt, mit ihm auch ich
316/317 Lobe den Herren**

www.gemeindedienst-ekm.de